Erledigt Existenzgründung

Beitrag von „jornmulichen“ vom 25. Oktober 2017, 11:03

Hallo Leute,
seit ca. 7 Monaten bin ich sehr stark am Überlegen, meine eigene Agentur zu gründen und nun wage ich diesen Schritt und bin schon kurz vor der Eröffnung.

Nun habe ich morgen meinen ersten Termin bei der Bank und hoffe ich bekomme den gewünschten Betrag zur Gründung.
Danach steht mir so gut wie nichts mehr im Weg. Sobald das Geld da ist möchte ich auch direkt anfangen.
Das Büro steht schon halb fertig. Es fehlen allerdings nur noch Büromöbeln und bestimmte Regale und eine kleine Küche.
Hat jemand von Euch Erfahrung zur Büroeinrichtung und kann mir ein paar Tipps geben?
Würde mich sehr über eine Antwort freuen.
Gruß jornmulichen

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 11:08

Es kommt bei der Planung des Büros / Arbeitsplatzes natürlich auf die Bedürfnisse des Nutzers an.
Was gibt denn der Raum her ?

Beitrag von „jboeren“ vom 25. Oktober 2017, 11:13

Ich dachte du möchtest gerne wissen welchen original Mac am besten ist? 😕

Beitrag von „the_viking90“ vom 25. Oktober 2017, 12:48

vor allem is wichtiger:

Was willst du Gründen und wieviel willst du von der Bank? Ich würde keine OHG oder GbR gründen allein weil du da mit Privatvermögen haftest. Bei ner GmbH brauchst du 25k€ haftest dann aber nur mit Firmenkapital.

Beitrag von „Dentai“ vom 25. Oktober 2017, 12:52

Ich hab neben bei eine GbR und wenn man es vernünftig macht, haftet man nicht Privat. Privat immer bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Das geht aber bei einer GmbH auch. Ich denke wir sollten jetzt hier keine Vorschläge zur Existenzgründung geben das ist auch schon gelaufen denke ich.

Beitrag von „jtasche“ vom 25. Oktober 2017, 13:33

Hallo,
was für eine Agentur möchtest du denn gründen? Man kann das Büro so einrichten wie man möchte, dafür gibt es keine Vorschrift. Es muss ja deinem Geschmack entsprechen, sonst fühlt man sich ja nicht wohl im eigenen Büro.
Ich empfehle dir auf jeden Fall eine Kaffeemaschine zu kaufen. Ohne Kaffee wirst du wahrscheinlich nicht weit kommen
Einen Wasserkocher und ein Toaster ist auch ein muss.
In unserem Büro ist die Küche, natürlich nach unseren Macbooks, ein Heiligtum
Ansonsten ist es wichtig einen bequemen Bürostuhl zu kaufen, denn am Anfang sitzt du deinen ganzen Tag bei deiner neuen Agentur ab. Da empfehle ich dir dich bei Harastuhl beraten zu lassen.

Lg jtasche

Beitrag von „Fredde2209“ vom 25. Oktober 2017, 14:46

hehe da ist der @umax1980 ja genau in seinem Element

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 15:03

Als alter Büroplaner ... stimmt

Beitrag von „Schorse“ vom 25. Oktober 2017, 15:25

Moin,
als Starter empfehle ich immer zunächst eigene oder gebrauchte Möbel einzubringen. Lassen sich Steuerlich auch absetzen und der finanzielle Druck ist in den Anfangsjahren kleiner. Gerade wenn du mit Startkapital arbeitest sei umsichtig damit, es werden noch Kosten auf dich zukommen die du nicht eingeplant hast. Je nach Gewerbe ist die Vorsteuer verlockend aber auch genau so gefährlich.
Wie weit in Jahren hast du einen Businessplan erstellt?

Beitrag von „Macfan75“ vom 25. Oktober 2017, 18:37

Moin Moin,

ich habe schon einige Möbel bei http://www.bueromoebel-werksverkauf.de gekauft. Die haben sehr gute Möbel "Made in Germany", teils auch günstiger als 2. Wahl. Kommt halt drauf an, wie lange die Möbel halten sollen

Und wenn Du noch nach einer ERP-Software zur Verwaltung Deiner Firmendaten auf dem Mac sein solltest, schau mal bei https://gofilemaker.de vorbei - für den Start gibt es die Software

auch als kostenlose Freeware.

Beitrag von „umax1980“ vom 25. Oktober 2017, 20:20

Je nach dem wie lange du sitzt sind halt die Stühle das Wichtigste bei der Geschichte.

Möbel insofern als das man diese schon so wählen sollte, daß man eine Expansion nicht mit einem Neukauf bezahlt.
Neutrale Möbel eignen sich halt auch immer als längerfristige Investition.

Beitrag von „Senseye“ vom 25. Oktober 2017, 20:44

Ich bin auch zu blöd Büroeinrichtung zu kaufen. Kauft man eher bei IKEA oder bei Staples? Da ich auch eine "Agentur" gründen möchte habe ich gar keine Ahnung von § 19 UStG und noch weniger von der GewO. Mein google ist auch kaputt. Wer kann helfen?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 25. Oktober 2017, 20:51

> Zitat von Senseye
>
> ... Wer kann helfen?

In deinem Fall nicht mal die Bank... unter diesen Voraussetzungen gibts auch kein Geld !!!

Beitrag von „Einhorn“ vom 25. Oktober 2017, 23:53

Hm... ob Senseye das wirklich ernst gemeint hat? Falls ironisch, wäre das für mich plausibler.

Beitrag von „jornmulichen“ vom 26. Oktober 2017, 09:56

ich glaube auch das es Ironie war...
An die, die meine Frage ernst genommen haben, Danke!
Wir werden zunächst eine GbR gründen. Sobald wir dann den entsprechenden Gewinn erzielen, dann natürlich zur GmbH wechseln.
Lg jornmulichen

Beitrag von „jtasche“ vom 1. Dezember 2017, 16:25

Falls es dich Interessiert, es wär auch möglich eine Mini-GmbH zu gründen.
Dadurch hast du es einfacher auf die volle GmbH zu wechseln wenn die Zeit dafür kommt

---

Beitrag von „griven“ vom 2. Dezember 2017, 01:55

Das mit der Mini GmbH kannte ich bis dato gar nicht ist auf jeden Fall ein interessantes Konzept

---

Beitrag von „MacNick“ vom 2. Dezember 2017, 10:36

> Zitat von jornmulichen
>
> Wir werden zunächst eine GbR gründen. Sobald wir dann den entsprechenden Gewinn

> erzielen, dann natürlich zur GmbH wechseln.

Moin,
ich würde auch ein paar Euro, die sich lohnen können, in eine Beratung durch einen guten Steuerberater investieren, der kann ggf. als 2 Meinung ein Angebot Deiner Bank einschätzen. Ich habe in meinem ersten Leben zwar auch mal Bankkaufmann gelernt - aber heute traue ich den Bankberatern nicht mehr über den Weg!
Gruß MacNick

Beitrag von „umax1980“ vom 2. Dezember 2017, 11:06

Ist echt mal interessant auf der anderen Seite des Schreibtisches gesessen zu haben.

Beitrag von „Schorse“ vom 2. Dezember 2017, 11:37

Moon!
Die gebundenen Berater sind auch nur durch ihre gegebenen Zahlen Verkäufer und somit Werkzeuge.
Also Banker, Makler, Versicherungsvertreter sind nicht zu empfehlen.
Gut für eine Beratung sind:
- KfW Gründungsberater
- Unternehmensberater
- OnlineSteuerberater
- Steuerberater
- Rechtsanwalt